



binta ~~giallo~~ giallo

- 11721760 -

the orange tape

Schriftlicher Teil der künstlerischen Abschlussarbeit

Univ. Prof. Mag. art. Rainer WÖLZL
Transarts
Institut für Bildende und Mediale Kunst
Universität für angewandte Kunst Wien

Sommersemester 2020

Widmung [ˈvɪtmʊŋ], die; -, -en:
für jmdn. ganz persönlich be-
stimmte Worte, die in ein Buch
o. Ä. geschrieben werden: in dem
Buch stand eine Widmung

~~Widmung ist ganz persönlich
auf den Empfänger des Buchs mit persön-
lichen Worten~~

034.1048

~~...~~ »It's the/looking that matters, / The being prepared to see
what there is to see.« ~~Wenn T...~~

034.046

Dem Sehen
wohnt das Begehren inne, dem Gesehenen Sinn zu geben, zu deuten und
zu verstehen, was in Bildern und Klängen gegeben ist, und es sich anzu-
eignen. 007.080

ich weiß nichts
über das Licht hier " 013.000

vor mir das geschlossene fenster
dahinter die stadt
darunter das meer
darüber der himmel

Die Sonnenstrahlen fieberten gebrochen durch den Raum, wanderten die Decke entlang, zuckten an einer Falte des Vorhangs zusammen und glitten wie kurze Blitze über den Boden. 011.207

das tänzeln
des lichts
teilweise so schnell
so ununterbrochen in veränderung
dass einem das blinzeln
nicht mehr erlaubt ~~ist~~ /war

FARBEN

blau	azzurro, blu	adsur-rö, blu
- dunkelblau	azzurro cupo	adsur-rö küpö
- hellblau	azzurro chiaro	adsur-rö kjärö
brun	bruno	brüno
brun	marrone	mar-rönë
farbig	multicolore	multikölörë
farbig	colorato	kölörätö
gelb	giallo	dGal-lö
- strohgelb	giallo paglia	dGal-lö pälja
golden	d'oro aureo	dörö, aurëö
dunkelgrün	grigio	gridjö
hellgrün	grigio cupo	gridjö küpö
grün	grigio chiaro	gridjö kjärö
dunkelgrün	verde	wërdë
hellgrün	verde cupo	wërdë küpö
hellgrün	verde chiaro	wërdë kjärö
lila	lilla	lil-la
orangefarben	arancione	arantschönë
rosa	rosa	rösa
rot	rosso	röB-Bö
- dunkelrot	rosso cupo	röB-Bö küpö
- hellrot	rosso chiaro	röB-Bö kjärö
- karmesinrot	crëmisi	krämisi
schwarz	nero	nëro
violett	arancione	arantschönë
violett	violetto	wiolet-tö
weiß	bianco	bjänkö

a causa di wegen

non so cosa sia ich weiß nicht
was es ist

no so ich weiß es
no lo so nicht

no sto ich bin nicht

dieser moment

dieser moment

dieser moment

wir müssen nur innehalten für einen moment, dieser moment
ist dann auf unserer seite. wie ein raum so still ist er
vermutlich nicht so lange. und auf einmal ist alles
so klar.

019.000

einfach

009.217

in my mind
i had to turn the images
of the city around
sway them
that they overlap like waves
and move like an echo

the moon like a pendulum

Ohne die Atmosphäre dieses Platzes, merke ich, hätte ich diese Gefühle damals so nie gehabt. Jetzt spüre ich es wieder: Es gibt eine Wechselwirkung zwischen unseren Empfindungen und den Dingen, die uns um-

geben und umgeben haben ^{002.084}
den Erinnerungen
und dem wieder
und wieder
empfinden dieser, ...

merke ich

Gedächtnis [ɡəˈdɛçtnɪs], ~~das~~
1. Fähigkeit, sich an etwas
zu erinnern: ~~er hat ein gutes Ge-~~

034.399

um

~~zu~~ dann

zurückzukehren

zu

~~Plätze, die oft von den Landschaften der Erinnerung und des Ver-~~
~~gessens geprägt sind. Mit Coors Mountain, The Big Bear, die eine~~

034.048

es gibt orte

~~es gibt immer natürliche Ort der Wohlfunktion. Man kehrt dahin~~
zurück, man träumt davon, zurückzukehren, ~~wie der Vogel im Käfig~~

und

038.111

und

denkt an sie

erinnert sich immer anders

.....

~~den Montage des Bildes bewegt wird. Im Bewegungs-Bild~~
scheint so die Dialektik des Erinnerns auf ~~aus~~ aus Phantasie
und Denken zusammenfügt.

006.021

~~den Montage des Filmbewegtes wird.~~ Im Bewegungs-Bild
scheint so die Dialektik des Erinnerns ~~auf~~ aus Phantasie
und Denken zusammenfügt.

006.021

So habe ich bemerkt, dass Bilder gelesen werden müssen. Die Literatur hingegen hat einen Klang, der ge-

hört werden will, sie hat ihren Rhythmus und ihre Melodie. Zerstreuende Ausdrucksformen wie die des Films zeigen Aspekte malerischer Distanz und Innerlichkeit.

023.099 vlgd.

überflog ~~er~~ seine Zeilen noch einmal, ~~verriegelte den Brief~~
~~und legte ihn beiläufig in die Schublade.~~ öffnete eines der
Fenster ~~er~~ horchte ~~begeistert~~ die lebhafter werdenden Ge-
räusche des Tages und ~~bestellte den Kammerdiener zu sich,~~ 011.018

diere

- 1 Musik unterbricht mein Schreiben. ~~die Comedien zu schreiben mit~~
- 2 Bild ~~die~~ vibrierende Farbfelder, [reine Abstraktion] Die Erfahrung handelt allein vom Sehen, ist für mich rein visuell, ~~seiner~~

002.071

~~die~~ die Vorstellung [die inneren Strukturen ~~die~~ ~~in~~ ~~in~~ in räumlichen Sequenzen] die uns führen, hinführen, aber auch loslassen und verführen. ~~die~~ ~~die~~ Raum- und Zeit ~~die~~ ~~die~~

002:086

landscapes—down a country road where she encounters a chameleon-
like male companion and into a house interior of fluid space and a
“planted” occupant. 021.066

EIGENSCHAFTEN

009.217

Meerwasser .. (l')acqua di
marea f

009.181

Der Wind hat sich *gelegt (gedreht)*.
il vento si è *calmato (ha girato)*.
il wëntö bi ä kalmätö (a dGirätö)

009. 213

legt sich
dreht sich

Es ist *windig (ganz windstill)*.
Tira vento (fa bonaccia).
tjra wëntö (fa bönätscha)

009. 213

windig
ganz windstill

wie die Tiefe des Meers. Ja, es war wie ein Eintauchen ins Meer, wie ein stummes, ruhiges Gleiten, und wie im Meer schien außer einem einzigen, oft dröhnenden Rauschen nichts mehr zu hören; statt dessen aber erschienen plötzlich die Farben, Farben, die von den Berührungen hervorgerufen wurden, vage, zitternde, sich ausbreitende Gebilde, die ineinanderflossen, sich überlagerten und niemals zur Ruhe kamen.

ließ sich von diesen Farben leiten, ~~manchmal drückte~~ und die Farben verschwanden oder leuchteten

011. 207

~~Und dein mein Seele Morgenröte das Licht~~
brachte mir ein vorüberziehender Windhauch =
den Klang ~~deiner Stimme, metallisch, melodisch,~~
~~und dein schweres Parfum, dein süße Parfum.~~

027(1).091

~~atmosphärischen Darstellungen~~. Man hat den Eindruck, daß
mit *Atmosphäre* etwas Unbestimmtes, schwer Sagbares bezeich-
net werden soll, und sei es auch nur, um die eigene Sprachlosigkeit
zu verdecken.

008.021

Die Bilder fließen über

Die Bilder fließen über, flüchtig,

026.021

As imagens transbordam

026.020

030:
140

5 Oft in der Mund auch bloß »dabei«

im Labyrinth

flüchtige

repetitiven,

007.023

lang lungo
 langsam lento
 langweilig noioso
 leicht facile; Ge-
 wicht; leggero
 lose, locker allentato
 naß bagnato
 neu nuovo
 niedrig basso
 oval ovale
 quadratisch quadrato
 rechteckig rettangolare
 riesig gigantesco
 rund rotondo
 schlecht cattivo
 schmal stretto
 schnell rapido
 schön bello
 schwer pesante
 schwierig difficile
 spitz appuntito
 stumpf caro
 teuer caro
 tief profondo
 trocken asciutto
 undurchsichtig opaco
 unwichtig senza impor-
 tanza
 viereckig quadrangolare
 warm caldo
 wichtig importante
 winzig piccino
Vgl. auch Abschnitt „Speisen“!

009.218

RICHTUNGS- UND RAUMANGABEN

außen fuori
 da, dort lì, là
 geradeaus sempre
 diritto
 hinten dietro
 hinter dietro
 höher più alto
 innen dentro
 links a sinistra
 nahe vicino
 — näher più vicino
 neben accanto a
 nebenan lì accanto
 oben sopra, su
 — nach oben in alto
 quer di traverso
 rechts a destra
 a dritra
 schräg obliquo
 obliquo
 seitwärts da parte
 senkrecht verticale
 wärkale
 fieber più basso
 dGu
 unten giù
 — nach unten in giù
 über sopra
 um herum intorno a
 unter sotto
 vor davanti a
 vorn avanti
 waagerecht orizzontale
 weit lontano
 — weiter avanti

009.219

»Ich führe alles so einfach wie nur
 möglich aus, denn die komplizierte und komplexe Filmsprache beherr-
 sche ich ja doch nicht.« 007.007

~~...~~ mit der Muße des Kindlichen entflammt er sich ohne Skrupel an dem, was andere schon getan haben. Er fängt mit dem an, worüber ~~er~~ reden will, und bricht ab, wo er sich selber am Ende fühlt.¹⁹ Jener Geist klingt auch im *Essay-Film* an, indem dieser

006.016

da liegt die

Wahrheit der Blicke, der Gesten und der Haltungen

033.011

the Ways of Seeing

004.230

denn auch

~~Balkan und in der Ukraine, den Winter in Moskau.~~ Die Auswahl der Szenen erfolgte auf einer rein subjektiven Basis: »Ich möchte dort filmen (...). Alles filmen, was mich berührt«, ~~als hätte sie sich~~

kamera folgt gemüt

007.077

blicke

wehen

~~Much of the thematic work of *Masha* is reappplied here. Shots are constructed around her acts of looking. But what she sees follows no conventional rules of physical stability since the objects, people, and environments frequently become transformed into something else.~~

021.066

ich denke

~~was der Filmmacher ihre Filme erst aufgeschrieben; man müsse von den Bildern ausgehen.~~

007.011

~~021 665~~

mal sehen was

uns, den Zuschäfer wie Wittgensteins Idealistischer - sehen, was er
in seiner unsystematischen Bilder- und Geschichtensammlung denke-
risch verfolgt oder ~~er~~ verfolgt hat. 033. 072
↳ würde

~~in 0071~~ Man könnte einen Film machen, ohne eine *
Geschichte zu erzählen ■ 007. 013

oder ohne die geschichte
im vorhinein zu kennen
und sich ~~der~~ geschichte
erst im nachhinein annähern
[versuchen]
oder

~~Das Bild zeigt~~ auf etwas verwiesen, das im
Dunkeln bleibt, ~~das die neue Abrechnung bei der Inszenierung des~~

007.029

für mich
weisen die bilder

«~~Das Bild zeigt~~ auf etwas
Unbegrenzt hin, aber es ist zugleich sehr beschränkt... Es geht
dauernd von null bis unendlich.»

036.075

SICH EINEM RAUM / EINEM ORT
WIDMEN UND SEINE SPUREN
AUFZEICHNEN UM AUS DIESEN
SPUREN AUS BILD UND TON
WIEDER EINEN NEUEN RAUM
ZU SCHAFFEN

moving from one location
to another while continuing the fluidity of the dance movement. ~~See~~
~~How they find~~ the gestures and rhythms ~~from such geographic back-~~
~~drop and real time~~ constraints in an attempt to make dance

....
the dance of the camera
the dance of the filmstrip
the dance of the filmmaker

representation of ~~universal~~ expression. 021.070

the direct

Kameraführung

~~wenden aber immer, um eine nicht vorgezeichnete Bewegung zu~~
~~betonen: die der Baller, der zurückspringt, das Hindernis, die Bewegung~~
~~von dem Objekt, das sich von der Bahn abweicht, ...~~

025.029

denn

~~...~~ Es muss plötzlich auftauchen. Man
darf sich nichts vorstellen. Man macht einfach. 029.088

die Sonne
~~die Kamera~~
tut

~~...~~
~~...~~ hebt die Kamera zu ... in ihrer subjektiven
* Vermessung von Raum und Zeit. Die Langsamkeit der Film, die

007.020

die Kamera
sah auf der Suche zu sein
einer Spur zu folgen

oder sie »hat ihre Spur verloren« 007.070

die Spuren [auf dem Filmstreifen]
geben die Zeichnungen
des Raumes wieder
und reden von seiner Abwesenheit

Spuren gehören der Welt der Dinge an.

005.015

~~Und die könnte es sein, was Spuren so attraktiv macht: dass man sie als Zeichen erkennt, aber noch nicht versteht. Sie eröffnen auf diese Weise die Deutungsspielräume der Zeichen und die Handlungsspielräume der Orientierung neu und füllen sie dadurch neu aus.~~

005.092

~~Abwesende ist nicht präsent, sondern vergegenwärtigt seine Nicht-präsenz; Spuren zeigen nicht das Abwesende, sondern vielmehr dessen Abwesenheit.~~

005.015

spuren

~~directly on the film~~ - frozen on the filmstrip, and made to move on screen by the driving mechanism of the projector. ~~Paradoxically, the point is to~~

Bewegung bleibt,

024.034

die spur

ein kaum merkliches und flüchtiges Zeichen, ein Zeichen, aus dem man etwas von der Bewegung wieder erschließen kann. ~~In der Jagdsprache kann man es Hunde auf die Spur bringen~~

005.092

~~the lens of the projector. Every single~~ every single asperity that leaves a mark on the film is the movement of time itself, a trace of its passage. ~~The secret forms of omission are unveiled and emphasize the~~

024.034

Das filmische Bild wird völlig vom *Rhythmus* beherrscht, der den Zeitfluß innerhalb einer Einstellung wiedergibt. Die Tatsache, daß der Zeitfluß auch im Vor

014-
127

Parallele kommentierende Musik unterstreicht in der ihr eigenen Sprache gewisse Stimmungen, Tendenzen oder Bedeutungen der von ihr begleiteten Bilder. ~~Das Bild wird durch die Musik zu einem einzigen Ganzen, das sich auf der Ebene der Wahrnehmung des Betrachters physiologisch als Einheit darstellt, die sich auf die Ebene der Filmabnahme als Einheit auflöst; sie überträgt die gleichen Funktionen auf die Ebene der Bilder innewohnende Gehalte~~

002.193

zeitigen Eindrücken mit. Wir nehmen, sobald Musik dazukommt, Strukturen wahr, wo wir vorher keine gesehen hatten. Konfus

002.
187

wie sie schreibt, über visuelle Erinnerungen. Sie schneidet ihre wiederholten Hörerfahrungen des Filmes, nach denen sie ihre Eindrücke auf Tonband oder in ein Diktiergerät sprach, Notizen, in Blöcken schriftlich ab, um das Gehörte schließlich in schriftlicher Form thematisch zu gruppieren und zu collagieren: ~~Das Band zerlegt die Klänge, die Wörter, zerlegt ihre Echos, verleiht ihnen Sinn und Un-Sinn. Eine konkretere Welt wird mit Wörtern bevölkert, die sich suchen, sich verfehlen, sich finden.~~ 033.101

Klanggebilde im Raum

Klangfarben

Klangkörper.

023.100

die Töne von Farben

Die Farben formen Klänge. Harmonien oder Dissonanzen. Farben treten in ein stimmiges oder unstimmiges Nebeneinander oder sind in einer Abfolge unterschiedlicher Tonwerte konfiguriert

Das tonale System der Farben. Die Klanglichkeit von Farben

Die malerischen Kompositionen. Auf ihren Bildern werden aus Farben Klänge geformt und Farben in einen bestimmten Rhythmus gebracht. Die Farben werden komponiert wie Töne eines tonalen Systems.

Wie in der

Die Malerei macht sich den nichtdarstellenden Aspekt der Töne in der Musik zunutze

023.101

wurde ihm die Theorie des Lichts zur Farblehre, denn: »Die Farben sind Taten des Lichts, Taten und Leiden.«² 008.134

das licht
ja das licht

wie auf Lichtquellen selbst nicht enthalten ist in ihnen etwas Atmosphärisches, das den ganzen Raum erfüllen kann, das sich auf die Dinge legt und sie einhüllt. Vielleicht sollte man wirklich besser 008.035

dinge
im licht
im schatten
im auge

kein Zweifel, dass die Gebilde, die man dort sieht, eigentlich aus Licht sind, eben Lichtbilder, wie man sie auch genannt hat. Sie gewinnen eine Facinorosität, man mag das Stück Realität vergessen, kann es dann wieder manifestieren.

Lichter im Raum

003.098

Der Lichtraum

003.097

Licht schafft Raum. Das war unsere erste Feststellung. Und den Raum, den die Helligkeit aufspannt, hatte ich den gelichteten Raum genannt. Der gelichtete Raum ist ein Raum, in dem ich mich befinde. Ich erfahre meine Anwesenheit im Raum in bestimmter Weise durch die Helligkeit. ~~Nun ist es aber auch möglich, einen durch~~

Es heißt *Abbildung durch Licht.*

003.060

Innen

Licht. Dass man im Licht baut, wussten die Architekten seit je und suchten mit dem Licht zusammenzuwirken. ~~Die ägyptischen Pyramiden sind ein Beispiel~~

Licht
fällt auf die Stadt

~~Alle Fenster sind vor allem Aufnahmen von geschlossenen oder halb
geöffneten Fenstern, ~~die durch Jalousien verdeckt, durch einen Vorhang
geblendet oder von einer feinen Gardine kaschiert. In diesen Bildern ist
die Bewegung des Windes in der Gardine, dem Vorhang oder dem Jalousien-~~~~

007.089

! Dieses «Heute» und «Morgen» im Inneren 020.029

sowie die

~~anlaufenden Strahlen versinnbildlicht. Allerdings sind Er-
scheinung und Wirkung des Tagesgestirns ~~so großartig und~~~~

032.035

gewärmt werden
zwei ellen bogen
die auf der fensterbank lehnen

Jetzt hörte er die ersten Geräusche, das feine, in den Mor-

011.018

genstunden noch hohe Schlacken des Wassers, die Stimmen
der Verkäufer vom nahen Markt, den stechenden Schrei einer
Möwe, der in den Kanälen nachhallte. Unten wurde gerade

011.019

.....
con

~~Indi rivolto il viso verso il guanciale~~
~~sorrìdeva a se stesso~~, con beato
rossore.

~~Indi~~ ~~quindi~~

~~inoltre~~

~~Wiso~~ ~~And~~ ~~gaga~~

~~il guanciale~~ ~~das~~ ~~hinter~~

~~la guancia~~ ~~der~~ ~~Wange~~

~~sorridente~~ ~~Äußerung~~

~~Stas~~ ~~selbst~~

~~a se stesso~~ ~~zu~~ ~~sich selbst~~

beato/a - beglückt, glücklich
herzig, selig

rossore - die rötlichkeit

con - mit

und die

~~Dämmerung schon einmal durchgeföhrt~~ Die Dämmerung ist ein
Etwas, das sich ausbreitet, dessen Eintreten man feststellen kann:
Sie ist etwas Atmosphärisches. Aber sie ist auch etwas, das einen
umfassen kann, eine Atmosphäre, die man spürt und an deren
Wirklichkeit man im eigenen Befinden partizipiert. ~~Dieser~~

4

~~Eigentlich ein Anblick, und so sehr sich in der Dämmerung auch faszinierende
Anblicke bieten, es ist nicht das Bild, die Vedute, in der sie sich darstellt. Das Bild
der Dämmerung muss deshalb quasi randlos sein, es muss Tiefe haben und in seiner
unvermeidlichen Rahmung den Raum ahnen lassen. Aus diesem Grund ist das
Diapositiv zur Darstellung der Dämmerung dem Foto überlegen. Im diaphanen
Licht ist sie atmosphärischer, hat mehr räumliche Tiefe, und sie verbindet sich
durch die Präsentation in der Dunkelheit besser dem Raum.~~ 003.061

Dunst und Dämmerung.

Das Bild der Dämmerung

Dämmerung senkte sich von oben,

003.054

~~sphäre einzulassen. Es geht dann nicht mehr nur um die Dämmerung als atmosphä-
risches Phänomen, sondern um die Atmosphäre der Dämmerung, die den Men-
schen in ihren Bann zieht. Es ist nun das Subjekt selbst, das seine Bestimmtheit~~ 003.058

DUNSTBILDER

003.073

die Dämmerung – sinnlich, unmittelbar? Sicherlich. Doch 003.057

und

die rōte

setzt dem geschehen

ein ~~erste~~

.....

„ guck mal wie langsam
den wasser ist “ 019.000

Lateinisch **amator** = Liebhaber -

037.017

And on a colored sky. 031.028

der

Mond ☾ 032.022

die

Sonne ☉ 032.035

die

Strahlen 032.035

die

Schatten zwischen

Die

Wolke, die den 027(2).133

ich schwimme

schaute auf das regungslose, glatte Wasser der Lagune, in dem hier und da violette und ockergelbe Inseln wucherten Krauts trieben. Die in sich erstarrte Wasserfläche lauerte über Abgründen von Schlick und spiegelte den Himmel doch in beinahe übertriebener Klarheit.

011.011

ich merke

~~schon Schwierigkeiten, sondern vor allem daraus, daß die Natur ein diffuses Gemisch von Farben enthält, das sich höchstens zufällig einmal in einer für Reproduktionszwecke wirklich geeigneten Weise zusammensetzt. Lassen sich Keitungen,~~

015.055

Sie kannten die Kanäle und Sümpfe der Lagune genau, und sie liebten ihre unendliche Weite, in der Menschen sich noch völlig verloren. ~~Nachts fanden sie sicher~~

011.088

~~Erzählen~~ in der Lagune wird mit den waren, schienen die er größeren Freude, warum das so ist, Weg in ~~erzählen~~ erzählen, wenn wir uns wiederse-machs glaubte er die ~~uns~~ uns, kurz bevor die Sonne ins Meer vermittelt und stark, als um ihn aufzurichten. ~~die Andeutungen~~

011.018

"andeutung" 017.000

im Erleben der Landschaft, 002.095

Augen ~~wagen~~ mit blicken ~~auf Dich~~, 032.035

~~Luft einziehen~~
[und ausstoßen]: ~~in die Nase~~
~~atmen~~

030.118

der zug windet

.....

und vom boot aus

ließen sie sich treiben

und im dichter werdendem

nebel

klamm feucht

auf der haut

lila rot blau heusch

..

sie spürten nur das
langsame Verfallen des Lichts und das frühe Dämmern am
Abend, sie hörten die schwächer werdenden Rufe, bis schließ-
lich nur noch das Geräusch des Wassers zu hören war, diese
reine Monotonie, in der ihre Bewegungen ausklangen, müde
und selig.

011 20g

er sagte:

" wenn der nebel sich lichtet
wird die stadt verschwinden "
028.

Der Nebel ~~wird dichter~~ (lichtet sich).
La nebbia ~~diventa più densa~~ (si rischiarà).

009.213

Ci sono giorni

022.188

Es gibt Tage

022.189

I collected _____ images

senza senso

sinnlos

senso

sinn

pietra

stein

finalmente

schließlich

stato bello
verderci

es war schön
dich zu sehen

018.000

Geldicht [gə'diçt], das, [-], n.
~~ein Gedicht~~
~~ein Gedicht oder in einem Gedicht~~
~~den Rhythmus. Gedichte~~
schreiben; sie liest gern Ge-
dichte; ein Gedicht ~~aus dem~~
~~lesen, vorlesen, der Dichter~~
~~werden, im Band Ge-~~
~~dichte syn. Verse (plur.)~~
Zus.: Liebesgedicht, Liebesge-
dicht, Spottgedicht. 034.399

aber nur kurze

italienisch:

paese	heimat
indossare	tragen
sich erinnern	ricordarsi
rispondere	antworten
domande	frage
significativo	bedeutend
racconto	erzählung
avere	haben
sentire	sich fühlen
stare	bleiben
capire	verstehen
fare	tun
finire	beenden, fertig m.

finire - ~~finire~~ suden

[BÜCHER]QUELLEN

XXX. XXX



QUELLEN VERWEIS

XXX. XXX



SEITEN VERWEIS (WENN VORHANDEN - ASONSTEN)

XXX. 000

[F]

FILMZITATE [ZITATE AUS FILMEN O. FILMTITEL] FILMPROGRAMM]

001	POESIE SANDRO PENNA	007	FILM-KONZEPTE: CHANTAL AKERMAN
002	ARCHITEKTUR DENKEN PETER ZUMTHOR		FABIENNE LIPTAY, MARGRIT TRÖHLER
003	ARCHITEKTUR UND ATMO- SPHERE GERNOT BÖHME	008	ATMOSPHERE GERNOT BÖHME
004	INDEPENDENT FEMALE FILMMAKERS MICHELE MEEK	009	LANGENSCHIEDTS UNI- VERSAL SPRACHFÜHRER ITALIENISCH
005	SPUR - SPURENLESEN ALS ORIENTIERUNGSTECHNIK UN WISSENSKUNST SYBILLE KRÄMER, WERN KRÄMER, GERNOT GRUBE	010	NOTIZBUCH 02.19 - 07.19 BINTA GIALLO 19 BINTA GIALLO
006	SCHREIBEN BILDER SPRECHEN - TEXTE ZUM ESSAYISTISCHEN FILM CHRISTA BLÜMLINGER, CONSTANTIN WULF	011	IM LICHT DER LAGUNE HANNIS-JOSEF ORTHEIL
		012	THEORIE DES FILMS SIEGFRIED KRACAUER
		013	NOTIZEN - DREH 19 BINTA GIALLO

014 DIE VERSIEGELTE ZEIT
GEDANKEN ZUR KUNST,
ZUR ÄSTHETIK UND POET
DES FILMS

ANDREJ TARKOWSKI

015 KINO
SIEGFRIED KRACAUER

016 NOTIZZETTEL
BINTA GIALLO

017 ANDEUTUNGEN
BINTA GIALLO

018 VOKABELHEFT - BINTA
GIALLO - DE / IT

019 FREI NACH ...
CONNY FRISCHAUF

020 ÜBER DAS GEISTIGE IN DER
KUNST

KANDINSKY

021 POINTS OF RESISTANCE
WOMEN, POWER POLITICS
IN THE NEW YORK AVANT-
GARDE CINEMA

LAUREN RABINOVITZ

022 POESIE
PAUL KLEE

023 KUNST - EINE PHILOSOPH-
ISCHE EINFÜHRUNG
GEORG W. BERTRAM

024 FILM IN THE PRESENT
TENSE

L. GREENFIELD, D. S. PH-
ILLIPS, K. SCHROEDINGER
B. SPEIDEL, P. WIDMANN

025 DAS WILDE DENKEN
CLAUDE LÉVI-STRAUSS

026		POEMAS · GEDICHTE SOPHIA DE MECCO BREYNER ANDRESEN	J 031	WOMAN NATIVE OTHER TRINH T. MINH-HA
027		LISSABONNER DICHTER DIVERSE: CESARIO (1), FLORBELA (2), RICARDO REIS (3)	T 032	PLANETEN/TIERKREISZEICHEN /HOROSKOPF RUDOLF DRÖSSLER
028	F	WENN DER NEBEL SCH LICHTET WIRD DIE STADT VERSCHWINDEN MICHEL STRÜMPF	033	FILM-KONZEPTE JEAN- LUC GODARD THOMAS KOEBNER FABIEN LIPTAY
029		RETROSPECTIVE CHANTAL AICERMAN ASTRID ÖNER, CLAUDIA SIEFEN, STEFAN FLACH	034 E	MARGARET TAIT-DIE BEBEGUNG DES LICHTS FILMUSEUM WIEN
030		ARCHETYPEN C.G. JUNG	035	SCHNEE ÜBER VENEDIG ALEXANDER KUGLE, BEN LERNER
			036	EINFÜHRUNG IN DIE WAHRE GESCHICHTE DES KINOS JEAN-LUC GODARD

037

POETIK DES FILMS

MAYA DEREN

038

POETIK DES RAUMES

GASTON BACHELARD

039

DUDEN - DAS BEDEUTUNGS-
WOERTERBUCH

DUDENVERLAG,

~~040~~

~~EXTREME AUSDRUCKE~~

durch fragmente

eurer wort folgen

durfte ~~das für mich~~

~~tensag band~~

umrissen werden

Gedanken mit diesen herbeizitierten Worten füttern.

Dieses schlechte Gedicht schafft Platz für ein imagi-
näres besseres. 035.178

binta giallo

